

Hochschule für Telekommunikation Leipzig (HfTL) gründet Hochschulbeirat
Torsten Büttner

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

[Deutsche Telekom Hochschule für Telekommunikation Leipzig \(HfTL\), University of Applied Sciences](#)

23.09.2011 08:40

Die HfTL gründet zum 22. September 2011 einen Hochschulbeirat, welcher künftig die Hochschule bei der Erfüllung von Lehr – und Forschungsaufgaben unterstützt und weitere Impulse für die inhaltliche Entwicklung der HfTL gibt. Neben der Intensivierung von Kontakten zu nationalen und internationalen Kooperationspartnern in Wissenschaft und Forschung berät der Beirat die HfTL zu den Anforderungen der Praxis an eine moderne Hochschule.

Dem Hochschulbeirat gehören acht Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft an.

Die Mitglieder des Hochschulbeirates sind vom Rektor der HfTL, Prof. Dr.-Ing. habil. Volker Saupe für die Dauer von fünf Jahren berufen.

Für den Träger der HfTL, die Deutsche Telekom sind Dr. Peter Körner, Hermann Josef Becker, Petra Felbermayer und Friedrich Fuß im Beirat vertreten.

Prof. Monika Häußler-Sczepan (HS Mittweida), Christine Regitz (SAP AG), Dr. Rainer Fechner (Alcatel-Lucent Deutschland AG) und Yorck Hener (CHE Consult GmbH) komplettieren den Hochschulbeirat.

Die Hochschule für Telekommunikation Leipzig ist eine durch das sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst anerkannte private Hochschule in Trägerschaft der Deutschen Telekom AG. Die HfTL vertritt Lehre und Forschung im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT). Sie bildet momentan rund 600 Studierende in den direkten, dualen und berufsbegleitenden Bachelorstudiengängen Nachrichtentechnik, Wirtschaftsinformatik, Telekommunikationsinformatik sowie dem Masterstudiengang Informations- und Kommunikationstechnik aus.